

LR Dobernig: Martinz muss ÖVP-Pacher zur Ordnung rufen!

Utl.: Appell an Koalitionspartner - "Wirtschaftskammer-Rambo schadet Kärnten" =

Klagenfurt (OTS) - Der Kärntner Finanzlandesrat Harald Dobernig (FPK) hat am Montag an ÖVP-Chef und Koalitionspartner Josef Martinz dringend appelliert, seinen Parteifreund und Wirtschaftskammer-Präsidenten Franz Pacher zur Ordnung zu rufen. Es könne nicht sein, dass ein an verantwortungsvoller Stelle stehender Mann aus parteiinternen Machtgelüsten heraus einem ganzen Land Schaden zufüge, betonte Dobernig in Richtung Pacher.

Der Landesrat reagierte damit auf den seit Monaten andauernden ÖVP-internen Machtkampf zwischen Pacher und Martinz. Dobernig: "Es steht mir zwar nicht zu, mich in die inneren Angelegenheiten einer anderen politischen Gruppierung einzumischen, aber in diesem Fall muss ich es im Interesse des Landes tun." Der Wirtschaftskammer-Präsident, der schon in den vergangenen Monaten im Ausland sein eigenes Land schlecht geredet habe, sei inzwischen leider völlig außer Rand und Band geraten.

Dobernig: "Es hat noch nie in der Zweiten Republik eine Landesregierung eine derart herausragende Sparmaßnahme gesetzt, wie es die Kärntner Koalition jetzt mit Einsparungen von weit über 50 Millionen Euro praktiziert hat. Herr Pacher wütet trotzdem bedenkenlos weiter, ganz offensichtlich aus rein parteiinterner Machtgier heraus. Das ist eines Wirtschaftskammer-Präsidenten unwürdig."

Der Finanzreferent erwartet sich deshalb von seinem Koalitionspartner Martinz, "den Herrn Präsidenten Pacher zur Ordnung zu rufen." An dessen Adresse gerichtet meint er: "Ich ersuche Sie, sich als Chef einer Interessenvertretung in deren Sinne zu verhalten und nicht wie ein wütender Rambo dem Land Kärnten nachhaltig zu schaden. Es hat genügt, dass sie im vergangenen Wirtschaftskammer-Wahlkampf im Ausland ihr Heimatland mies gemacht haben."

Dobernig: "Herr Präsident, besinnen Sie sich!"

(Schluss)

Rückfragehinweis:

Mag. Elmar Aichbichler

Pressesprecher Landesrat Mag. Harald Dobernig

Tel.: 05 0 536 22515 oder 0664 80536 22515

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2191/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0033 2010-03-29/09:31

290931 Mär 10

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100329_OTS0033